

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 81 (1955)  
**Heft:** 21  
  
**Rubrik:** Ein Amerikaner in Zürich

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## EIN AMERIKANER IN ZÜRICH



### Erster Eindruck (First depression)

Kürzlich kam vom Land des Boogie-Woogie und der Uhrenzölle Jimmy Brown mittels Studien-Austausch und der Flug, um sich good old Zurich anzuschauen.

Er besuchte eilig alle Stätten der Kultur – – sowie das Podium, knipste sieben mal den Bahnhof Letten, sah sich auf der Uni flüchtig um –

Und schrieb dann nach Hause: «Meine Lieben, Zurich is a lovely little spot, just a little bit zurückgeblieben, was the Zürcher zwar nicht glauben wott.

Zurich ist ein Außenort von Kloten, sein Verkehr ist a great marmelade, very much ist hierzuland verboten, was jeweils auf schönen Tafeln steht.

Anders als bei uns in Massachusetts scheint den Zürchern das Vergnügen schlimm und am halbi elfi z Abig pfuseds! Nächstens mehr from Zurich.

Truly Jim.»



Frühlings-Symphonie



«Wieso ich schwebe? Ich bin ein vom Vertrauen seiner Wähler getragener Kantonsrat!»



Ohne Worte